

Herzog Motorsport - Fundgrube Bergallyecup 2007



Nachlese

2. Lauf Herzog Motorsport - Fundgrube Bergallyecup in Koglhof / Birkfeld

Kaiserwetter und volle Naturtribünen beim 2. Lauf zum Herzog Motorsport - Fundgrube Bergallyecup. 7000 begeisterte Fans bei der 25. Auflage dieses Klassikers im Bergrennsport. Und auch die rund 80 Piloten zeigten sich von Ihrer besten Seite und boten den Zuschauern Bergrennsport allererster Güteklasse.

Training

Bereits im Training zeigte der Haslauer Lancia Pilot Felix PAILER, daß er und sein Integrale heuer in Topform sind. Zweimal Bestzeit im Training waren das Signal, dass wohl auch in Koglhof der Tagessieg nur über „Pailix“ zu erringen sein würde. Ihm am nächsten kam der Paldauer Franz NOWAK ebenfalls Lancia.

Auch in der 2 Liter Klasse und der + 2000 ccm 2 WD Kategorie die üblichen Verdächtigen in Form des Pertlsteiner BMW Piloten Gerhard LANDL und des Lokalmatadors Rupert SCHWAIGER Porsche 911 und trotzdem für Spannung war gesorgt, denn die Konkurrenz konnte zeitenmäßig aufschließen.

Etwas überraschend die 2 Bestzeiten von Joe KRAMMER auf Alfa in der 1600 er Klasse, der Christian PFEIFER auf Fiat Ritmo und Andy MARKO auf VW Golf hinter sich ließ.

Rennen

Der 1. Rennlauf begann mit einem Paukenschlag. - In der historischen Klasse kam der Lödersdorfer Franz SPÖRK von der Strecke ab und überschlug sich. Er konnte jedoch unverletzt aus dem total havarierten Fahrzeug geborgen werden.

Im Rennen um den Tagessieg war dann der Haslauer Lancia Pilot Felix PAILER eine Klasse für sich. Er gewann gesamt über alle Klassen vor einem stark fahrenden Paldauer Franz NOVAK, ebenfalls Lancia, der im 2. von drei Wertungsläufen Bestzeit erzielte und am Ende „nur“ 1.29 sec. Rückstand auf „Pailix“ hatte. Dritter im Gesamtklassement Hausherr Rupert SCHWAIGER, Porsche 911, vierter Gerhard LANDL BMW (1. Platz Kl. bis 2000 ccm) und ausgezeichnete fünfter der Gleisdorfer Golf Pilot Michael WELS.

Was die einzelnen Klassen betrifft, waren Felix PAILER auf Lancia über 2000 ccm 4WD, Rupert SCHWAIGER auf Porsche 911 über 2000 ccm 2WD, Gerhard LANDL auf BMW bis 2000 ccm und der Südsteirer Andy MARKO VW Golf bis 1600 ccm eine Klasse für sich.

Pech hatte der Liebendorfer Joe KRAMMER auf Alfa Sprint. Er erzielte in beiden Trainingsläufen Bestzeit, hatte aber im ersten Rennlauf einen kapitalen Motorschaden. - Aus war der Traum vom Sieg bei den 1600 ern.

Der Fladnitzer Michael AUER, Honda Civic war wieder einsame Klasse in der Gruppe N - 8,96 sec. auf den zweiten Jürgen KUBICA auf Opel.

Auch Stefan WIEDENHOFER auf Mazda, der Koglhofener Lokalmatador, konnte einen vielbejubelten Sieg in der Gruppe H feiern.

Für Hausherrn und Lokalmatador Rupert SCHWAIGER verlief der Renntag optimal. Kaiserwetter, Rekordzuschauerkulisse und der Klassensieg in seiner Klasse.

Nächster Lauf am Sonntag den 22.04.2007 in Lödersdorf / Feldbach

Mit sportlichen Grüßen
S. - H. Rieger, OSK Presse für den Bergrennsport,
09.04.2007